



Mäder/A, 10.6.2010

## **Schulterschluss für den Klimaschutz: Gemeindefnetzwerk «Allianz in den Alpen» unterstützt EU-Bürgermeisterkonvent**

**Gemeinsam für den Klimaschutz: Das Gemeindefnetzwerk «Allianz in den Alpen» hat am 4. Juni in Kamnik/SI eine Partnerschaftvereinbarung mit der Generaldirektion für Energie der Europäischen Kommission unterschrieben. Der europaweite Konvent der Bürgermeister und Bürgermeisterinnen zur Reduktion des CO<sub>2</sub>-Ausstosses wird unter den 270 Mitgliedern von «Allianz in den Alpen» künftig stark positioniert. Die Partner erwarten sich deutliche Fortschritte im Einsatz für das Klima.**

Das Gemeindefnetzwerk «Allianz in den Alpen» ist neuer Kooperationspartner der Generaldirektion für Energie der Europäischen Kommission. Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 4. Juni in Kamnik/SI hat die Allianz eine Vereinbarung abgeschlossen, nach der der europaweite Konvent der Bürgermeister und Bürgermeisterinnen (Covenant of Mayors) unter den 270 Mitgliedsgemeinden und –regionen der Allianz verstärkt positioniert werden soll. Der Konvent ist eine Initiative der Gemeinden und Städte Europas für eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik. Die Unterzeichner verpflichten sich, Massnahmen zur Reduktion des CO<sub>2</sub> Ausstosses zu ergreifen. Gemeinsames Ziel ist es, den CO<sub>2</sub> Ausstoss durch lokale Massnahmen um 20% zu senken – mit Einsatz erneuerbarer Energiequellen, durch Energieeinsparung und mehr Energieeffizienz.

«Allianz in den Alpen» hat den Bürgermeisterkonvent und dessen potenzielle Ergebnisse von Beginn an sehr positiv bewertet. Das Gemeindefnetzwerk wird bei seinen Mitgliedern und bei anderen lokalen Gebietskörperschaften noch stärker für den Bürgermeisterkonvent werben und jene, die eine formale Verpflichtung gegenüber dem Konvent eingegangen sind, unterstützen. Der Vorsitzende des Gemeindefnetzwerks Rainer Siegele rief die Allianz-Mitglieder dazu auf, dem Konvent beizutreten. „Die Klimaschutzziele des Konvents entsprechen unserem Leitbild und den Zielen, die wir mit dem Programm dynAlp-climate verfolgen“, so Siegele.

Durch den Beitritt möglichst vieler Gemeinden zum "Konvent der BürgermeisterInnen" werden dessen Reduktionsziele unterstützt und die Umsetzung von Klimaschutzmassnahmen forciert. Wenn sich auch Ihre Gemeinde für Klimaschutz stark macht und einsetzt, dann treten doch auch Sie dem Konvent bei! Schon 1780 Städte und Gemeinden haben diesen Schritt gesetzt.

Weitere Informationen: [www.eumayors.eu](http://www.eumayors.eu) (en, de, fr, it, sl).

### **Rückfragen bitte gern an:**

Rainer Siegele, 1. Vorsitzender «Allianz in den Alpen», +43 5523 52860 12,  
[vorsitzender@alpenallianz.org](mailto:vorsitzender@alpenallianz.org) [www.alpenallianz.org](http://www.alpenallianz.org)

Diese Pressemeldung (de, fr, it, sl) sowie druckfähige Pressebilder können Sie herunterladen unter <http://www.alpenallianz.org/de/infoservice/presse/pressemitteilungen>

**Gemeindenetzwerk «Allianz in den Alpen»**

Das Gemeindenetzwerk «Allianz in den Alpen» ist ein Zusammenschluss von mittlerweile über 270 Gemeinden und Regionen aus sieben Staaten des Alpenraums und besteht seit 1997. Auf Basis der Alpenkonvention setzen die Mitglieder alles daran, gemeinsam mit ihren BürgerInnen den alpinen Lebensraum zukunftsfähig zu entwickeln. «Austauschen – Anpacken – Umsetzen» ist dabei der Leitgedanke. [www.alpenallianz.org](http://www.alpenallianz.org)

**dynAlp-climate**

Mit dem Schwerpunkt Klima setzen sich derzeit viele Akteurinnen und Akteure auseinander. Leider werden zum Teil auch Massnahmen ergriffen, die gegen das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung verstossen und dem Naturschutz zuwider laufen. Dem Gemeindenetzwerk ist es deshalb besonders wichtig, seine Mitglieder bei einer nachhaltigen Auseinandersetzung mit dem Klimawandel zu unterstützen. Mit dem neuen Programm dynAlp-climate werden die geeigneten Grundlagen dafür geschaffen. [www.alpenallianz.org/de/projekte/dynalp-climate](http://www.alpenallianz.org/de/projekte/dynalp-climate)